Rat legt Windvorranggebiete fest

Wegen Befangenheit nur zwölf Mitglieder anwesend

■ **Bad-Wünnenberg-Fürstenberg** (IK). Der Rat der Stadt genehmigte am Donnerstag einstimmig die 61. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Konzentrationszonen für die Nutzung der Windenergie. Nun muss die Bezirksregierung Detmold als höhere Verwaltungsbehörde den Plan genehmigen.

Das kann rund drei Monate dauern. Bürgermeister Winfried Menne ist zuversichtlich: „Ich glaube, dass es schneller geht.“ Am Ende der einstündigen Ratssitzung war dem Rathauschef die Erleichterung anzusehen: „Wir haben heute einen wichtigen Beschluss gefasst. Ich danke Allen für die Geduld.“

Immerhin hatte sich die Verwaltung mehr als zwei Jahre intensiv mit dem Thema beschäftigt. Auch der Beschluss wurde zwischenzeitlich – am 28. August – aufgrund von Befangenheit einiger Mitglieder verschoben. So waren zur Sitzung am Donnerstag auch nur 12 der 32 Ratsmitglieder anwesend.

Bauamtsleiter Andreas Pickhard ließ in der Ratssitzung die vergangenen zwei Jahre Revue passieren. Nach dem Aufstellungsbeschluss am 27. September 2012 erklärte das Oberverwaltungsgericht am 20. November die Unwirksamkeit der bisherigen Windvorranggebiete der Stadt Bad Wünnenberg. Dies war auch am 1. Juli 2013 in Büren der Fall, so dass auch das Entwurfskonzept der Stadt Bad Wünnenberg wieder überarbeitet werden musste.

Nach Ermittlung der harten und weichen Tabuzonen beträgt die Potenzialfläche im Stadtgebiet 2.673 Hektar. Alle Gebiete, in denen noch neue Windkraftanlagen entstehen sollen, umfassen laut Pickhard eine Fläche von 1.576 Hektar.

Der Bauamtsleiter kam auch auf Anregungen der Bürger zu sprechen. Vom 1. April bis zum 12. Mai 2014 wurden die Entwurfsunterlagen öffentlich ausgelegt.

Die Resonanz war immens: Mit einer Liste von 302 Seiten füllen die Anregungen einen kompletten Ordner. Dem Beschlussvorschlag, die Anregungen entsprechend der Stellungnahmen der Verwaltung zu berücksichtigen und das Prüfungsergebnis den Anregern mitzuteilen, stimmte der Rat einstimmig zu.